

Gemeinde Mühlhausen i. T.
Amtliche Mitteilungen

Bericht über die öffentliche Gemeinderatssitzung
vom 04. Mai 2010

Der Bürgermeister begrüßte die anwesenden Gemeinderäte, den neuen gewählten Bürgermeister Herrn Bernd Schaefer, Herr Eugen Gutbrod – Geschäftsführer des Gemeindeverwaltungsverbandes Oberes Filstal; Herr Kehle (GZ) sowie einen Zuhörer.

Wahl eines Gemeinderats für die Vereidigung und Verpflichtung des neuen Bürgermeisters

In § 42 Absatz 6 der Gemeindeordnung ist geregelt, dass ein vom Gemeinderat gewähltes Mitglied den Bürgermeister in öffentlicher Sitzung im Namen des Gemeinderats vereidigt und verpflichtet. In der Sitzung wurde daher eine entsprechende Wahl durchgeführt und Herr Johannes Kühle für diese Aufgabe gewählt.

Bestellung von Herrn Bernd Schaefer zum Eheschließungs - Standesbeamten

Im Zusammenhang der Änderung des Personenstandsgesetzes, in Kraft getreten am 01.01.2009, wurden auch die Vorgaben für die erforderlichen Qualifikationen und Weiterbildung für die Standesbeamtinnen und Standesbeamten neu geregelt. Dies trifft auch für die Bürgermeister zu, damit diese im vollen Umfang im Bereich des Standesamtes tätig sein können. Bis 2013 gibt es Übergangsregelungen. Diese gestatten es den Bürgermeistern bis zum Ablauf der Frist, als Eheschließungs – Standesbeamter tätig werden zu können, ohne die geforderten Voraussetzungen zu erfüllen.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung beschlossen, dass Herr Bernd Schaefer ab seinem Amtsantritt zum Eheschließungs – Standesbeamten bestellt wird.

Bestellung von Herrn Bernd Schaefer zum Ratschreiber

Nach § 58 der Gemeindeordnung kommen die Aufgaben des Ratschreibers auf dem Gebiet der freiwilligen Gerichtsbarkeit dem so genannten Fachbeamten zu. Diese Aufgaben können jedoch auch vom Bürgermeister selbst wahrgenommen werden. Des Weiteren war zu regeln, ob dem Ratschreiber die Ratschreibergebühren belassen werden. Nach der bisherigen Regelung in der Gemeinde verblieben die Ratschreibergebühren dem Ratschreiber. Es wurde vorgeschlagen, dies auch künftig so zu regeln.

Es wurde beschlossen, dass Herr Bernd Schaefer ab seinem Dienstantritt als Bürgermeister der Gemeinde Mühlhausen im Täle zum Ratschreiber bestellt wird. Die Ratschreibergebühren verbleiben dem Ratschreiber.

Bekanntgaben und Verschiedenes

Sitzung des IKZ Gruibingen – Mühlhausen im Täle am 05.05.2010

Der Vorsitzende informierte, dass am Mittwoch, den 05.05.2010 die Ausschussmitglieder der Gemeindegremien und die Verbandsleitung des IKZ tagen. Auf der Tagesordnung standen eine Ingenieurvergabe für die Sanierung des Regenüberlaufbeckens in der Mühlhausner Straße an, der Rechnungsabschluss 2009 und die Nachtragssatzung und Nachtragsplan 2010.

Sitzung des Abwasserverbandes Oberes Filstal am 19.05.2010

Die nächste Sitzung des Abwasserverbandes Oberes Filstal findet am 19.05.2010 statt, informierte der Vorsitzende das Gremium. Dieser Termin fällt in die Zeitspannen, in der er nicht mehr Bürgermeister von Mühlhausen im Täle ist und Herr Bernd Schaefer sein neues Amt noch nicht angetreten hat. Somit wird der stellvertretende Bürgermeister Johannes Kühle diesen Termin wahrnehmen.

Besprochen werden die Neufassung der Verbandssatzung, die Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2010, Vereinbarung mit den Mitgliedsgemeinden über die Kontrolle der Regenüberlaufbecken, Anlieferung von häuslichen Abwässern und die Klärschlamm-beseitigung.

Beschallungsanlage der Gemeindehalle

Aufgrund von technischen Problemen mit der Beschallungsanlage in der Gemeindehalle hat das AlbWerk vor der Kandidatenvorstellung am 30.03.2010 die Anlage geprüft. Dabei wurde festgestellt, dass das Mischpult defekt war. Zur Absicherung der geplanten Veranstaltung wurde ein Leihgerät zur Verfügung gestellt.

Die Reparatur des gemeindeeigenen Mischpultes wurde als unwirtschaftlich eingestuft, da der Aufwand zu hoch und die Technik völlig veraltet sind. Auf Anforderung erhielt die Verwaltung ein Ersatzangebot vom Albwerk. Dieses belief sich auf ca. 2.000,- €. Im Haushalt sind 4.000,- € für eine neue Putzmaschine eingestellt, führte der Vorsitzende weiter aus. Aber aufgrund der Wiederherstellung der vollen Nutzung der Gemeindehalle muss aus Sicht ein neues Mischpult angeschafft werden. Somit schlug er vor, die eingestellten Mittel für die notwendige Ersatzbeschaffung zu verwenden und bei Bedarf die Mittel wieder aufzustocken, um eine neue Putzmaschine erwerben zu können. Der Gemeinderat schloss sich dieser Vorgehensweise an.